

BESCHLUSSPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Nabern vom 30.01.2023
im Sitzungssaal des Rathauses Nabern

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 22:28 Uhr

§§ 1 – 9 öffentlich

ANWESENHEIT

Vorsitz

Ortsvorsteher Giacomo Mastro (nicht stimmberechtigt)

Mitglieder

Ortschaftsrat Steffen Barner	
Ortschaftsrat Linus Baum	ab 19:07 Uhr § 3
Ortschaftsrat Rainer Gall	
Ortschaftsrat Stefan Gölz	ab 19:02 Uhr § 1
Ortschaftsrätin Birgit Klenk	
Ortschaftsrat Rainer Kneile	
Ortschaftsrätin Dorothee Lilienthal	
Ortschaftsrätin Kerstin Unger	
Ortschaftsrat Kai Weissinger	
Ortschaftsrat Christian Zaglauer	

Verwaltung

Frau Judith Geyer	(Bildung)
Frau Gabriele Huttenlocher	(Bildung)

Schriftführer/in

Frau Hannelore Schölpple (Verwaltungsstelle Nabern)

Der Vorsitzende OV Mastro eröffnet die Sitzung. Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt OV Mastro bekannt, dass die Reihenfolge der Tagesordnung flexibel gehandhabt werden soll. Weiterhin gibt er bekannt, dass der § 3 Freiflächen-Photovoltaikanlagen nicht zur Kenntnisnahme sondern zur Anhörung kommt.

§ 1 öffentlich

ORNA 30.01.2023

Bekanntgabe von Beschlüssen

Aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 19.09.2022 ist folgender Beschluss bekanntzugeben:
Zustimmung zur Nutzungsvereinbarung zwischen der Stadtverwaltung Kirchheim unter Teck/Ortschaftsverwaltung Nabern und dem Schachclub Kirchheim unter Teck e.V.

Einwohner/innen fragen - die Verwaltung antwortet

Keine Wortmeldungen.

öffentlich

ORNA 30.01.2023

**Anhörung des Ortschaftsrates gemäß § 70 Abs. 1
Gemeindeordnung:**

**Freiflächen-Photovoltaikanlagen
- Sachstandsbericht
- Festlegung weiteres Vorgehen**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 10

OR Barner (NWL), OR Gölz (AWV), OR Kneile (AWV) und OR Zaglauer (NWL) nehmen wegen Befangenheit an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil und bei den Zuhörern Platz.

Beim Gemeinderat wird beantragt:

1. Kenntnisnahme der bisherigen Entwicklung von möglichen Projekten zur Realisierung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen im Außenbereich.

Beschluss Nr. 1

Der Antrag erhält keine Mehrheit bei

0 Ja-Stimmen
6 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
4 Nicht abgestimmt

2. Zustimmung zum weiteren Vorgehen der Verwaltung

Beauftragung der Verwaltung zur Entwicklung von Kriterien für die Ausübung der Planungshoheit und zur Erteilung des Einvernehmens der Gemeinde zum Zwecke der Errichtung eine Freiflächen-Photovoltaik-Anlage im Außenbereich.

Beschluss Nr. 2

Der Antrag erhält keine Mehrheit bei

- 0 Ja-Stimmen
- 6 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen
- 4 Nicht abgestimmt

Schaffung der planungsrechtlichen Grundlagen sofern erforderlich oder zur Erteilung des ggf. notwendigen gemeindlichen Einvernehmens sofern das Vorhaben als privilegiertes Vorhaben im Außenbereich möglich ist.

Beschluss Nr. 3

Der Antrag erhält keine Mehrheit bei

- 0 Ja-Stimmen
- 5 Nein-Stimmen
- 1 Enthaltungen
- 4 Nicht abgestimmt

Beauftragung der Stadtverwaltung zum Führen von Gesprächen mit möglichen Projektentwicklern.

Beschluss Nr. 4

Der Antrag erhält keine Mehrheit bei

- 0 Ja-Stimmen
- 6 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen
- 4 Nicht abgestimmt

Beauftragung der Stadtverwaltung zur Durchführung einer Informationsveranstaltung mit den Eigentümern der Flächen.

Verpachtung der Jagden ab 01.04.2023

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 10

Beim Gemeinderat wird beantragt:

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

10 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Beschluss der Jagdgenossenschaftssatzung gemäß Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2023/028 als Vorlage zur Beschlussfassung durch die Jagdgenossenschaftsversammlung.
2. Empfehlung an die bisherigen Jagdpächtergemeinschaften die Pachtverträge zu verlängern.
3. Zustimmung zur Übertragung der Verwaltung der Jagdgenossenschaft auf den Gemeinderat, vorbehaltlich eines entsprechenden Beschlusses der Jagdgenossenschaftsversammlung, für weitere sechs Jahre.

**Vergabe von Bau-, Liefer- und Dienstleistungen ohne
Planungsvorlauf 2023
- Freigabe der Ausschreibungen**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 10

Beim IWU wird beantragt:

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

10 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zu den Eignungskriterien und dem Zuschlagskriterium für die Vergabeverfahren nach Vergabeverordnung (Anlage 1 zur Sitzungsvorlage IWU/2023/001).
2. Ermächtigung der Verwaltung, an den aus den notwendigen Verfahren (Anlage 1 zur Sitzungsvorlage IWU/2023/001) nach Vergabeverordnung (VgV) besten Bieter den Zuschlag zu erteilen.
3. Freigabe der in der Anlage 1 zur Sitzungsvorlage IWU/2023/001 aufgeführten Ausschreibungen, vorbehaltlich der Genehmigung des Nachtragshaushalts 2023 durch das Regierungspräsidium Stuttgart.

öffentlich

ORNA 30.01.2023

Kenntnisnahme:

Einzelhandelskonzept Kirchheim unter Teck 2030+

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 10

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage GR/2023/013.

§ 7 öffentlich

ORNA 30.01.2023
GR/2023/006

**Mittagessen an Schulen und Kindertageseinrichtungen
- Ergebnisse des Pilotprojekts zur Systemumstellung
- Weiteres Vorgehen**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 10

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage GR/2023/006.

**Änderungen der Satzung über die Benutzung der
Schulkindbetreuung an Grundschulen und der Satzung
über die Benutzung der städtischen Tageseinrichtungen
für Kinder bis zum Schuleintritt**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 10

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage GR/2023/007.

Allgemeine VerwaltungsangelegenheitenOV NA
2421. Stand Neubau Kindergarten

OV Mastro berichtet von den Rohbauarbeiten. Diese liegen im Zeitplan und die Betonelemente sind schon gut sichtbar. Danach soll es mit einer Holzständerbauweise weiter gehen. Die Außenwand an der westlichen Seite der bestehenden Grundschule soll teilweise abgerissen werden damit eine Verbindung zum neuen Kindergarten entstehen kann. Im Mai ist in der Zweiten Monatshälfte ein Richtfest geplant. Ob das geplante Kinderfest am 15. Juli 2023 auf dem Gelände vor der Grundschule stattfinden kann wird mit Frau Keßler (Abt. Hochbau) abgestimmt.

ORin Unger (AWV) fragt nach, ob es andere Örtlichkeiten für das Kinderfest gibt.

OR Kneile (AWV) stellt fest, dass die Baustelleneinrichtung teilweise abgebaut wurde. Vielleicht könnte auch der Kran demontiert werden.

OV Mastro sagt, dass in den Sommerferien die Verputzarbeiten geplant sind und Arbeitsfläche um das Gebäude benötigt wird.

OR Kneile (AWV) schlägt die teilweise Sperrung der Seestraße im Bereich bis zur Hohenstaufenstraße vor.

ORin Unger bringt die Fläche am Oberen Wasen als Ausweichmöglichkeit in die Diskussion ein.

OV Mastro stellt fest, dass der Mehrgenerationen Spielplatz durch den möglicherweise feuchten Untergrund und mangelnde Infrastruktur nicht geeignet ist.

OVNA

2. Beleuchtung Radweg Kirchheim – Nabern

OV Mastro schildert das Treffen mit verschiedenen beteiligten Partnern vor Ort. Es wird nur eine intelligente, periphere Beleuchtung zugelassen. Nach Rücksprache mit dem LRA ES ist eine Natura2000 Prüfung nötig. Diese soll im Sommer 2023 durchgeführt werden.

OR Kneile (AWV) kann diese Vorgehensweise nicht nachvollziehen. Ein weiteres Gutachten verzögert die Durchführung. Die Schulwegverbindung braucht eine geeignete Beleuchtung.

OR Gölz (AWV) stellt fest, dass die Baustelle an der neuen ICE Strecke sehr hell beleuchtet war und das für die Natur eine große Beeinträchtigung dargestellt hat. Er hinterfragt das Verfahren.

OV NA
2403. Parkplatz Oberer Wasen

OV Mastro gibt bekannt, dass ab März, sobald es die Witterung zulässt, eine Instandsetzung erfolgen soll. Davor wird ein Teil der Fläche als

Sammelplatz für den Obstbaumschnitt zur Verfügung gestellt. Die Parkplatzfläche soll abgefräst und neu verfüllt werden.

OV NA 4. Wohnmobilstellplatz Oberer Wasen

OV Mastro weist darauf hin, dass die Verwaltungsspitze den Standort weiterhin als geeignet sieht.

OV NA 5. Sitzbänke auf der Gemarkung

OV Mastro teilt mit, dass im Frühjahr zwei Bänke über das Budget der Ortschaftsverwaltung und eine über das Budget vom BürgerNetz aufgestellt werden sollen. Zwei weitere sind nach der Genehmigung der Förderung über den „Verein für Naherholung im Landkreis Esslingen“ geplant.

OV NA 6. Arbeitsgruppe Natur- und Naturnutzung

OV Mastro informiert, dass ein erstes Treffen im Dezember stattgefunden hat. Ein weiteres ist für den 16. Februar geplant. Dabei sollen mit den Teilnehmern erste konkrete Handlungsziele und Inhalte festgelegt werden.

350 7. Baukran Kirchhofstraße

OR Gölz (AWV) beanstandet die Aufstellung auf dem Gehweg und in die Straße ragend. Die Kindergarten- und Schulkinder müssen die Straße als Weg benutzen, dies ist sehr gefährlich. Er fragt nach, ob eine Verlegung des Schulweges möglich ist und weist auf die Dringlichkeit der Situation hin.

OR Weissinger (NWL) gibt zu bedenken, dass Fahrradfahrer im letzten Moment zu sehen sind.

OR Barner (NWL) moniert die bestehende Engstelle bei der Durchfahrt von größeren Fahrzeugen und Anlieferern der Baustelle.

OV Mastro sagt eine Nachfrage bei der Abteilung Ordnung und Sicherheit zu.

OV NA 245 8. Winterdienst Radweg Nabern - Weilheim

OR Gölz (AWV) bemängelt, dass der Schulradweg nach Weilheim immer wieder nicht geräumt wurde.

OV Mastro wird mit den angrenzenden Kommunen Kontakt aufnehmen und sich informieren.

OV NA 243 9. Fußweg Königswegle

OR in Lilienthal (SPD) teilt mit, dass der Fußweg an der Seitenkante teilweise weggebrochen ist.

OV Mastro wird die Gefahrenstelle an die zuständige Abteilung weitermelden.

OV NA 10. Öffentliches WLAN

ORin Lilienthal (SPD) findet die Anregung von einer Gruppe von Einwohnern, mit „Freifunk“ in der Ortschaft freies WLAN an verschiedenen Plätzen anzubieten, grundsätzlich positiv.

ORin Unger (AWV) würde gerne ausführlichere Informationen darüber haben. Sie regt einen Austausch mit den Partnern an.

OR Kneile (AWV) empfiehlt Herrn Dehm, Abt. Digitalisierung, anzusprechen.

OV Mastro wird mit den Ideengebern Kontakt aufnehmen.

OV NA 11. Holzeinschlag vorbestellen

OR Gall (AWV) bemängelt, dass die Online Plattform zur Holzvergabe nicht funktioniert. Er empfiehlt, dies künftig über die Ortschaftsverwaltung als Anlaufstelle zu tätigen.

OV Mastro wird mit dem Revierförster, Herrn Fischer, Kontakt aufnehmen.

OV NA 12. Blühstreifen
244

OR Gall (AWV) lehnt die Bepflanzung vom vergangenen Jahr mit ihrem Erscheinungsbild ab. Es kann nicht sein, dass lange abgeblühte Halme in die Gehwege ragen und zu einem Hindernis werden.

OV Mastro berichtet von einem Vor-Ort Termin mit der Abt. Grünflächen. Im März soll eine Information an die Einwohner über das Mitteilungsblatt erfolgen. Eine bessere Kontrolle der ausführenden Pflegefirma wurde zugesagt..

ORin Unger (AWV) schlägt vor, dem Beispiel Ötlingen zu folgen. Dort gab es 2021 einen Blumenschmuckwettbewerb. Sie regt eine Aktion für die Bevölkerung an, mit Bewertung durch eine Jury und mit Prämierungen.

13. Streubehälter

ORin Klenk (SPD) moniert, dass sich in den Streubehältern eine Mischung aus Salz und Streugut befindet.

Gez.
Schölpple